

Kirche in 1Live | 08.04.2023 floatend Uhr | Jan Hanser

Flow voller Liebe

Es gibt so Tage, da geht echt nix. Alles ist nicht in Ordnung. Fiese Frisur, die Hose geht nicht richtig zu und überhaupt. Solche Gefühle sind wie eine dunkle Höhle, in der man sich nicht wohlfühlt.

Morgen ist Ostern. Das hat auch was mit ner Höhle zu tun. Mit einem leeren Grab - um genau zu sein. Am Ostermorgen kommt Maria zum Grab von Jesus. Aber der Grabstein ist weggerollt. Licht leuchtet in die dunkle Höhle. Sie dreht sich verwirrt um. Da steht Jesus. Aber sie checkt es nicht. Sie denkt, er sei der Gärtner. Ist ja auch verständlich. Die Story ist verrückt genug. Jemand wird gekreuzigt, für tot erklärt und steht wieder auf! Irre!

Für mich ist Gott sowas wie eine schöpferische Kraft, eine Energie. Flow voller Liebe. Für uns Menschen nicht fassbar. Jesus ist dann die Art und Weise dieser Kraft, die uns einen Blick in das Herz dieser liebenden Kraft schenkt. Es war doch der USP von Jesus, den Menschen Liebe zu geben. Und die Ostergeschichte macht das deutlich.

Maria denkt, Jesus wäre ein Gärtner und ich denke, sie hat sich nicht getäuscht. Jesus als Gärtner steht für Gott als Schöpferenergie, der vor unvorstellbar vielen Jahren seine Hände in die Erde legte -zumindest bildlich gesehen- dich gestaltete und dir seinen Atem einhauchte. Dann lächelt diese Energie und flüstert:

"Ich finde dich sehr gut!"

Gerade Menschen, die sich stimmungsmäßig in eine dunkle Höhle vergraben haben, sagt Jesus als Gärtner: "Gott, das Leben und ich, wir lieben dich! Steh mit mir auf!"

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Daniel Schneider

